

Kinder-Ferienclub der Heilsarmee

Über 60 Kinder trafen sich jeden Nachmittag vom 28. April bis 2. Mai zwischen Schafweide und Palast von König David in der Aula der Schweizerischen Alpinen Mittelschule Davos.

e | Sie waren dabei, als David direkt von den Schafen weg zum König gesalbt wurde. Sie erlebten seine Flucht vor dem eifersüchtigen Saul und erwarteten den Augenblick, als er endlich den Thron besteigen durfte. Abei lernten sie sein Geheimnis kennen: Menschen mögen sich vom äusseren Schein blenden lassen, Gott jedoch sieht das Herz an (nach 1. Samuel 16,7). David bewahrte sein Leben lang ein Herz, das auf Gott hörte, ihm vertraute und das Gute liebte. Nach einer schweren moralischen Niederlage sah er seine Fehler ein und bereute. Das machte ihn fähig, sein Volk mit Recht und Gerechtigkeit zu regieren. Braucht es nicht heute noch grosse und kleine Leute mit einer Herzenseinstellung, wie David sie hatte? Nach dem spannenden Theater und der Geschichte, erwartete die Kinder ein buntes Programm. Voller Elan absolvierten sie beim David-Parcours verschiedene Posten in der Turnhalle. Wer gerne kreativ tätig ist, kam bei den Workshops voll auf die Rechnung:

Ringelblumensalbe herstellen, Zinnfiguren giessen, Laternli verzieren, Fladenbrot backen usw. Da und dort werden in Zukunft in Davos wohl auch Tennisbälle mit der selber geflochtenen Steinschleuder durch die Luft gewirbelt. Natürlich genossen die Kinder das Gumpischloss, das attraktive Vorprogramm und die Zeit in den «chat rooms» (altersgerechte Vertiefungsgruppen). Oft war die Aula auch mit fröhlichem Kindergesang erfüllt – und zwischendurch wars mucksmäuschen still. Dann nämlich, wenn das Quiz mit Fragen zur Geschichte des Vortages durchgeführt wurde. Schliesslich gab es schöne Preisli zu gewinnen. Viele Eltern, Angehörige und Interessierte nahmen die Einladung zum Abschluss-Apéro am Freitag an. Durch einen tollen Film wurden sie ins Geschehen der Woche mit hineingenommen und genossen bei lebhaften Gesprächen einen feinen Snack. Das Abschlusslied, das die Kinder den Gästen aus voller Kehle zusangen, hat viele berührt: «Gott hät di lieb, är ich bi dir und luegt



Die gesamte Kinder- und Leiterschar war mit dem Ferienprogramm sehr zufrieden.

zVg

für di, wänn du jetz gahsch, dann wünsch dir, ,bhüet di Gott'!» Nun ist der Kinder-Fe-

rienclub schon wieder Geschichte. Er hat Kindern und Leitern einmal mehr viel

Spass bereitet. Am 4. Juni gehts dann weiter mit dem nächsten Kinderclub: um 14

Uhr trifft man sich in der Heilsarmee zum Thema «Olympia».



Das spannende Theater zog die Anwesenden in seinen Bann.

zVg



Eine Stafette sorgte für Action.

zVg



Wohin die Spur wohl führen mag?

zVg



Selbst mit den Zvierbechern lässt sich allerhand Schabernack treiben.

zVg